

Das Grefrather Handballer-Lied

1. Strophe

Wer hat das Handballspiel erdacht,
wer hat die Welt so schön gemacht,
wer hat das Handballspiel erdacht,
wer hat die Welt so schön gemacht.
Auf grünem Rasen spielen wir,
für unser GELB und WEISS Spalier,
auf grünem Rasen spielen wir,
für unser GELB und WEISS Spalier.

2. Strophe

Wir war'n in Hamburg und Berlin,
und nächstes Jahr da geht's nach Wien,
wir war'n in Hamburg und Berlin,
und nächstes Jahr da geht's nach Wien.
Und von der Nordsee bis zum Rhein,
wir wollen gute Sportler sein,
und von der Nordsee bis zum Rhein,
wir wollen gute Sportler sein.

3. Strophe

Und wenn ich einst gestorben bin,
dann trägt man mich zum Friedhof hin,
und wenn ich einst gestorben bin,
dann trägt man mich zum Friedhof hin.
Und auf der kalten Brust gespannt,
ein GELB und WEISSES Handballband,
und auf der kalten Brust gespannt,
ein GELB und WEISSES Handballband.

4. Strophe

Und komm ich in den Himmel rein,
lädt man zum Handballspiel mich ein,
und komm ich in den Himmel rein,
lädt man zum Handballspiel mich ein.
Ja, und vor Gottes Augen dann,
zeig ich das Grefrath spielen kann,
ja, und vor Gottes Augen dann,
zeig ich das Grefrath spielen kann.